

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Georg von Backmeister an August Hermann Francke.

Backmeister, Georg von

Celle, 03.06.1720

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 351 : 3

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Celle d 3 Juni 1720.

C 351 3

Hochverehrtester
Hochgeachteter Herr Professor,
gewigtesten Güte.

Zu: Hoffw. L. Jahr bei besterung post
reiner Wirt mit 350 th , in commission einer
gewissen matrone, in besterung, welche ver-
stärkung in seiner Zeit wird geliebt
werden. Als sie nun nachher ein dop-
pelt chandstück an dem ort, wo das geld
ist gefest worden, gefunden, so sie nach
gehabt, und es nicht anders vermuthen
kann, als das es mit der summe gefest; so
will ich solches bei anfallenden gelegheit,
chun die son best damit bestehen,

8
für das Porto nicht losen müßte) auf-
speichern, & nicht bloß in wissen id
eigensamste Bedenken; du wirst ver-
ding in göttlichen guden Dienst mit, sel-
diger und beständiger devotion versehen
Zu: Hoffmanns

Am Empfang des 350 fl
Sich in einer Antwort an Te.
Lfd. Buchstaben beigefügt.
H. f. m. g.

Friedrich von
Bacmeister.